

## Das Tor der Naunhoferinnen blieb blitzblank

**BSC VICTORIA Naunhof – SG Leipzig Ost**

**27:0 (14:0)**

Ein Spiel der Superlative sahen die Eltern und Freunde der wJC am 21.11.2009 in der Parthelandhalle. Nachdem das Hinspiel mit 16:16 in einem Fiasko zu enden drohte, wollten die Naunhoferinnen am heutigen Tag den Tabellenletzten richtig in die Schranken weisen. Nach 2 wöchiger Spielpause waren die Mädels hochmotiviert und brannten auf ihren Einsatz. Außer Marie Richter (Verletzung) waren alle Spielerinnen dabei. Josy eröffnete als Kapitän den Torreigen und konnte sich auch in der zweiten Halbzeit am Kreis mit 2 Toren effektiv einbringen. Weiterhin konnten die Zuschauer sich an sehr schönen Angriffen der Naunhofer Mädels mit guten Laufwegen und Kreisanspielen von der einlaufenden Jenny und auch Würfeln aus zweiter Reihe von Marie erfreuen. Insgesamt wirkte die Mannschaft entschlossener als in den letzten Spielen und konnte auch die Fehlerquote der Zuspiele und der Abschlüsse enorm senken. Gleich zu Beginn zappelte der Ball zielsicher im Netz und krachte nicht wie gewohnt unkonzentriert 5x neben das Tor. Man konnte deutlich spüren, dass jede Spielerin ihren Beitrag zum Sieg leisten wollte und das gelang fast auch. Jennifer hatte zweimal am Kreis Pech und erwischte die Torhüterin mittig. Madeleine begann die zweite Halbzeit mit dem 15:0, konnte aber leider nicht nachlegen und unsere beiden Youngstars Vanessa und Luisa brachten sich ohne Tadel ins Spiel ein. Weiter so! Justine und Natalie meldeten sich nach einer längeren Pause eindrucksvoll zurück im Team und zeigten deutlich ihre Freude am Spiel. Fest im Sattel saß wie gewohnt unsere erfahrenste Spielerin Katrin, die ihr Talent und ihre Energie bei jedem Einsatz sprühen ließ. Julia arbeitete sehr erfolgreich in der Deckung und konnte so einige schlechte Zuspiele der Gegner abfangen und selbst verwerten. Insgesamt stand die Naunhofer Deckung konsequent und sicher und ließ der Torhüterin Emely wenig Arbeit übrig, wobei die verbleibenden Torwürfe (17) komplett von ihr vereitelt werden konnten. Sie hielt ihren/ unseren Kasten blitzblank und das ist eine Superleistung! Neben dem Erfolgsergebnis der Handballeistung möchte ich als Trainerin aber auch DANKE sagen an die Mannschaft, die offensichtlich wieder zu Gemeinschaft, Konzentration und Tatkraft gefunden hat. So macht Handball spielen Spaß...

Es spielten: Emely Bruzdziack, Vanessa Schneider, Jenny Bruzdziack (3), Madeleine Hummel (1), Katrin Schneider (6), Josephine Müller (4/1), Luisa Sitta, Jennifer Dietrich, Natalie Eckardt (2), Julia Wendler (4), Justine Senf (3), Marie Kober (4)

Trainerin: Sandra Misch